

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde

Lambrechtshagen

mit Sievershagen, Bargeshagen und Vorweden

Dezember 2018 / Januar / Februar 2019



Liebe Leserinnen und Leser!

Weihnachten und Ostern sind die großen Christusfeste im Kirchenjahr. Durch ihre Bezogenheit auf Jesus Christus sind sie miteinander verbunden, doch was die Atmosphäre der Feste angeht, könnte der Unterschied nicht größer sein.

Freude, nichts als Freude zu Weihnachten. Mit den Kirchenliedern bringen wir diese Freude zum Ausdruck. Freude darüber, dass Gott in Jesus Christus in unsere Welt kommt, zu seinen Menschen, zu jedem und jeder von uns – und uns nahe ist. Weihnachtsfreude strahlt aus in die Welt: Der Heilige Abend lockt viele Menschen in die Gottesdienste.

Zu Ostern spüren wir auch Freude. Aber sie ist anders: eine Freude, die erwächst aus der Erfahrung des Dunkels; Freude, die durch Verzweiflung und Angst gegangen ist. Freude wie am Ende eines Tunnels: Jesus Christus ist auferstanden. Die Osterfreude hat es schwerer in der Welt als die Weihnachtsfreude. Ostern sind die Gottesdienste weniger besucht als Weihnachten, weil Ostern nicht ohne Karfreitag zu haben ist und nicht verschweigt, dass Menschen schuldig an Gott werden.

Das Kirchenjahr bewahrt das Wissen um den geheimnisvollen Zusammenhang von Weihnachten und Ostern. Das Evangelium vom 1. Advent ist dasselbe wie das Evangelium am Sonntag Palmarum, dem letzten Sonntag vor Ostern. Das ist einzigartig im Kirchenjahr. Das Evangelium dieser beiden Sonntage ist die Geschichte vom Einzug Jesu in Jerusalem, am Palmsonntag nach der Überlieferung des Johannes, am 1. Advent nach der Überlieferung des Matthäus. Jesus ist mit seinen Jüngern auf dem Weg nach Jerusalem. Er betritt die Stadt, in der der Tod

auf ihn wartet, nicht zu Fuß, sondern er reitet auf einem Esel, wie der Prophet Sacharja es vorausgesagt hat. So erkennen die Menschen auf den Straßen, wer da kommt: Der da auf dem Esel reitet, ist der König des Friedens, den Gott gesandt hat. Sie zeigen ihm ihre Achtung, indem sie ihre Kleider wie einen Teppich vor ihm ausbreiten, Palmzweige von den Bäumen abhauen und auf die Straße legen, um ihm den Weg zu bereiten. „Hosianna, dem Sohn Davids!“, schallt es durch die Straßen.

„Macht hoch die Tür“, singen wir und rufen es uns zu. „Er ist gerecht, ein Helfer wert. Sanftmütigkeit ist sein Gefährt.“ Wenn wir in der ersten Adventswoche beginnen, uns auf die Ankunft Jesu Christi vorzubereiten, beginnt die Freude in unseren Herzen zu wachsen. Eine Freude, die aus der Tiefe unserer Herzen aufsteigt, weil Jesus Christus dort Wohnung genommen hat. „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist. Ach zieh mit deiner Gnade ein“, bitten wir. Es ist eine Freude, die Traurigkeit, Einsamkeit und Enttäuschung nicht einfach wegwischt, sondern da sein lässt. Alles darf im Advent sein, denn das Kind in der Krippe ist der, der durch den Tod ins Leben geht.

Der König des Friedens kommt so in die Welt, wie sie ist. Er kommt zu uns, ob wir jubeln oder weinen, ob wir verzweifeln oder ausgelassen sind. Er zieht mit seiner Gnade in unser Herz ein und bleibt. Heißen wir ihn willkommen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Kommen Sie gut in das neue Jahr!

In Vorfreude auf viele gemeinsame Momente und in herzlicher Verbundenheit,

Ihre Pastorin Peggy Rotter

Gottesdienste

Dezember 2018

- 02.12. 15 Uhr 1. Advent mit Chor, im Anschluss Adventsnachmittag mit Kaffeetrinken und Adventsmanufaktur
- 09.12. 10 Uhr 2. Advent Familiengottesdienst mit Adventsmanufaktur
- 13.12. 10 Uhr Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
- 16.12. 10 Uhr 3. Advent Gottesdienst mit Adventsmanufaktur
- 23.12. 10 Uhr 4. Advent Gottesd. mit Taufe und Adventsmanufaktur
- 24.12. 14.30 Uhr Heiligabend Familiengottesdienst mit Krippenspiel**
- 16 Uhr Gottesdienst mit Predigt und Chor**
- 22 Uhr Musikalische Christnacht**
- 25.12. 10 Uhr 1. Weihnachtstag Gottesdienst
- 30.12. 10 Uhr 1. Sonntag nach Weihnachten Gottesdienst
- 31.12. 17 Uhr **Altjahresabend Gottesdienst mit Chor in Parkentin**

Januar 2019

- 06.01. 10 Uhr Epiphaniass Gottesdienst mit Abendmahl
- 13.01. 10 Uhr 1. Sonntag nach Epiphaniass Gottesdienst
- 17.01. 10 Uhr Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
- 20.01. 10 Uhr 2. Sonntag nach Epiphaniass Gottesdienst
- 27.01. 14 Uhr 14 Uhr Gottesdienst zum Neujahrsempfang mit Jagdhornbläsern**

Februar 2019

- 03.02. 10 Uhr 4. Sonnt. nach Epiphaniass Gottesdienst mit Abendmahl
- 10.02. 10 Uhr letzter Sonntag nach Epiphaniass Gottesdienst
- 17.02. 10 Uhr Septuagesimae Gottesdienst
- 21.02. 10 Uhr Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
- 24.02. 10 Uhr Sexagesimae Gottesdienst

Aus den Kirchenbüchern



Wir bitten um Entschuldigung!

Aus Gründen des Schutzes von persönlichen Daten ist es uns nicht gestattet, die Daten der Gemeindemitglieder, die Geburtstag haben, getauft wurden, konfirmiert werden, heiraten oder verstorben sind, im Internet zu veröffentlichen.

Sollten Sie Interesse an einem vollständigen Brief haben, wenden Sie sich bitte über das Kontaktformular unserer Internetseite oder telefonisch im Pfarrbüro.



Wir gratulieren zu den besonderen Geburtstagen:

Wir bitten um Entschuldigung!

Aus Gründen des Schutzes von persönlichen Daten ist es uns nicht gestattet, die Daten der Gemeindemitglieder, die Geburtstag haben, getauft wurden, konfirmiert werden, heiraten oder verstorben sind, im Internet zu veröffentlichen.

Sollten Sie Interesse an einem vollständigen Brief haben, wenden Sie sich bitte über das Kontaktformular unserer Internetseite oder telefonisch im Pfarrbüro.



Kirchengemeinderat / Rückblicke

Im Gottesdienst am 14. Oktober wurden Frau Ulrike Giese und Herr Ullrich Ohde in den Kirchengemeinderat nachberufen.

Der Kirchengemeinderat setzt sich nun aus folgenden Kirchenältesten zusammen:

Frau Ingrid Hintze
Frau Kerstin Krause (2. Vorsitzende)
Frau Ulrike Ladendorf
Herr Bernd Anders
Frau Simona Ellenrieder
Frau Heidemarie Schmitt
Herr Henri Dubberke
Herr Hans-Bodo Pasternack
Frau Ulrike Giese
Herr Reinhard Rüttgardt
Herr Ullrich Ohde (ohne Stimmrecht)



Laubfegeraktion

Mit vereinten Kräften konnte dem Herbstlaub zuleibe gerückt werden: vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer!



ÖkoFaire Gemeinde Lambrechtshagen

Dass Christinnen und Christen sich für Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung einsetzen ist ein selbstverständlicher Anspruch. Viele Kirchengemeinden entscheiden sich bewusst für fair gehandelten Tee und Kaffee, nutzen Recyclingpapier und bemühen sich, Energie zu sparen. Das ist für viele schon normal und doch nicht selbstverständlich. Der Alltag zeigt, dass es nicht immer so einfach ist, die richtige Wahl beim Einkauf zu treffen. Dabei gibt es gute Entscheidungshilfen.

Das Projekt ÖkoFaire Gemeinde soll Kirchengemeinden dabei unterstützen, bei ihren Einkäufen oder der Vergabe von Dienstleistungen verantwortungsbewusst zu handeln.

Gemeinsam mit der Referentin für das Projekt, Regina Möller, überlegen wir, welche Schritte in Lambrechtshagen möglich oder sogar nötig sind, um dem Ziel, eine ÖkoFaire Gemeinde zu werden, näher zu kommen.

Es wird die Möglichkeit eines Mini-Weltladens in der Gemeinde besprochen, eine Orientierung bei Umwelt- und Fair-Tradeseiegeln gegeben und geschaut, an welchen Stellen in der Gemeinde eine kleine Verhaltensänderung großes bewirken kann.

Kleine Kostproben sollen zeigen, dass ökologisch sinnvoll und fair zu handeln auch sinnliche Seiten hat, Freude macht und Menschen zusammenbringt.



Herzliche Einladung an alle!

Gemeindeabend mit Frau Möller

am 19. Februar 2019 um 19 Uhr

(freier Eintritt!)

im Begegnungshaus

Veranstaltungen / Termine

Kinderstunde

Liebe Kinder im letzten Kindergartenjahr!

Ihr seid herzlich am

06.12.2018
20.12.2018
10.01.2019
24.01.2019
31.01.2019
21.02.2019



jeweils **um 13:15 Uhr** zur

Kinderstunde im Raum für Kinder im Pfarrhaus Lambrechtshagen eingeladen.

Ihr werdet hier im Kindergarten abgeholt und auch wieder hierher zurück gebracht.

Folgende besondere Termine gibt es in diesem Schuljahr noch:

09.12.2018 Familiengottesdienst zum 2. Advent

24.12.2018 Christvesper mit Krippenspiel

17.03.2019 Familiengottesdienst

Eure Gemeindepädagogin

Sabine Luckow-Zieroth

Ein besonderer Gottesdienst



Wie es bereits zur Tradition geworden ist, erwartet uns auch am **27. Januar 2019 um 14 Uhr** ein besonderer Gottesdienst zum Neuen Jahr.

Gemeinsam mit den Jagdhornbläsern feiern wir Gottesdienst und treffen uns im Anschluss zum netten Beisammensein mit Glühwein am Feuer!



ADVENTSMANUFAKTUR

Kirchengemeinde Lambrechtshagen

Bauernreihe 3

1. Advent
2. Advent
3. Advent
4. Advent

02.12.
09.12.
16.12.
23.12.

15 Uhr
10 Uhr
10 Uhr
10 Uhr

Kerzen Mützen
Karten Hosen
Socken Holz
Schlüsselanhänger
Kissen Sterne
1000 kleine Dinge

5000 Brote - Konfis backen Brot für die Welt

Landesbischof Gerhard Ulrich hat am 13. Oktober 2018 in Rostock für die gesamte Nordkirche die diesjährige Aktion „5.000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“ eröffnet. In der Backstube von Matthias Grenzer, Landesinnungsmeister des Landesinnungsverbandes Mecklenburg Vorpommern, hat Ulrich gemeinsam mit Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Evangelisch-Lutherischen Ufergemeinde Rostock-Schmarl/Groß Klein und der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Lambrechtshagen Brote für den guten Zweck gebacken.

Landesbischof Ulrich erklärt zum Kooperationsprojekt von Kirche und Handwerk: „Zum dritten Mal lädt die Evangelische Kirche in Deutschland zu dieser besonderen Aktion ein, sicher wieder mit großem Erfolg. Für die beteiligten Jugendlichen verbinden sich dabei zwei wichtige Perspektiven: Sie

lernen spielerisch die Berufswirklichkeit in einem Handwerk kennen. Und sie helfen Kindern in armen Ländern ganz konkret: sozial benachteiligte Kinder und junge Menschen auf der Südhalbkugel bekommen eine Chance auf ein selbstbestimmtes Leben.“

Auch Landesinnungsmeister Matthias Grenzer begrüßte die Aktion: „Die Zusammenarbeit mit der Nordkirche ist eine tolle Idee und eine Win-Win-Situation für alle. Denn mit Aktionen wie dieser erhalten die jungen Leute einen Einblick in unsere Backstuben. Wir können ihnen zeigen, was ein Laib Brot wirklich wert ist und wie viel Arbeit, Liebe und Kraft dort drinsteckt.“

Nach 2014 und 2016 lädt die Aktion „5.000 Brote“ zum dritten Mal Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Nordkirche zum Mitmachen ein.



In diesem Jahr beteiligen sich rund 70 evangelisch-lutherische Kirchengemeinden zwischen Flensburg und Greifswald.

Bei der Vorbereitung beschäftigen sich die Jugendlichen im Konfirmandenunterricht kritisch mit den Themen Bildung und selbstbestimmtes Leben in den unterstützten Ländern. Bis zum 1. Advent werden die Brote in den teilnehmenden Kirchengemeinden gegen eine Spende abgegeben, mit dem Verkaufserlös unterstützt „Brot für die Welt“ Jugendbildungsprojekte in Indien, Äthiopien und El Salvador.

Veranstaltet wird die Aktion „5.000 Brote“ von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), dem Hilfswerk Brot für die Welt, dem Pädagogisch-Theologischen Institut (PTI) und dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA) der Nordkirche in Zusammenarbeit mit der Bäcker- und Konditorenvereinigung Nord e.V. (BKV Nord). Schirmherr ist Landesbischof Gerhard Ulrich.

Quelle: Nordkirche



Anzeige



 **BESTATTUNGSHAUS
WARNEMÜNDE**

Inh. Franziska Neumann
Heinrich-Heine-Str. 15
18119 Rostock-Warnemünde

Tag und Nacht ☎ 03 81/5 26 95

bestattungshaus-warnemuende@gmx.de
www.bestattungshaus-warnemuende.de

Anzeige

Das Bestattungsinstitut Ihres Vertrauens!

BODENHAGEN seit 1926

ERD- FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN

Inh. Bestattermeister Holger Jakob



*Wir sind für Sie da,
um Hilfe in schweren Stunden zu leisten und um
dem Leben einen würdigen Abschied zu geben.*

Rund um die Uhr
 **0381 2001414**
Stempelstraße 8, 18057 Rostock



Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Gerne informieren wir Sie über Bestattungsvorsorge.



Rückblick: Gemeinde unterwegs

Reise zur Partnergemeinde nach Hoogezaand

Ende September hatten wir die Freude, gemeinsam mit einigen Gemeindemitgliedern nach Hoogezaand-Sappemeer zur Partnergemeinde zu fahren.

Bernd Anders fuhr total entspannend und sicher mit uns am Freitag los. Spät eingetroffen wurden wir zutiefst herzlich empfangen. Unsere Gastgeber, allen voran Lieselotte, hatten sich viel für uns gemeinsam einfallen lassen und zeigten uns interessante Orte und Begegnungsstätten.

Persönlich wurden mein Mann und ich bei Annemarie Slagter wohlthuend, fürsorglich und total lieb untergebracht und wunderbar gepflegt. Gern hätten wir uns mit ihr abends noch mehr unterhalten, waren aber völlig kaputt vom Tagespensum.

Wir waren das erste Mal mit Gemeindemitgliedern zusammen unterwegs. Uns hat dieses gemeinsame Erlebnis beeindruckt und geprägt, besonders diese Offenheit und Herzlichkeit.

Vielen Dank, dass wir so viele liebe Menschen kennenlernen durften.

Doris und Georg Kühn



Eine mittige Kanzel ist in den Niederlanden typisch



Kopje Koffiee
nach dem Gottesdienst



Bis zum nächsten Mal!

Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Der Weihnachtsmann ging heim in seinen Wald.
Doch riecht es noch nach Krapfen auf der Stiege.
Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Man steht am Fenster und wird langsam alt.

Die Amseln frieren. Und die Krähen darben.
Und auch der Mensch hat seine liebe Not.
Die leeren Felder sehnen sich nach Garben.
Die Welt ist schwarz und weiß und ohne Farben.
Und wär so gerne gelb und blau und rot.

Umringt von Kindern wie der Rattenfänger,
tanzt auf dem Eise stolz der Januar.
Der Bussard zieht die Kreise eng und enger.
Es heißt, die Tage würden wieder länger.
Man merkt es nicht. Und es ist trotzdem wahr.

Die Wolken bringen Schnee aus fremden Ländern.
Und niemand hält sie auf und fordert Zoll.
Silvester hörte man's auf allen Sendern,
dass sich auch unterm Himmel manches ändern
und, außer uns, viel besser werden soll.

Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Und ist doch hunderttausend Jahre alt.
Es träumt von Frieden. Oder träumt's vom Kriege?
Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Und stirbt in einem Jahr. Und das ist bald.

Der Januar

von Erich Kästner



Chorprobe

Unter der Leitung von Hans-Bodo Pasternack kommt der Chor regelmäßig **mittwochs um 19.30 Uhr** zusammen und lädt alle Menschen, die Freude am Singen haben, ein.

Malen mit Anna nach Absprache

Angebote für Kinder

Christenlehre ist ein Nachmittag für Kinder. Wir hören biblische und andere Geschichten, basteln, singen, spielen und erleben in einer fröhlichen Gruppe, dass Gott und Glauben auch für die Jüngsten der Gemeinde ein Halt im Alltag sein kann.

**Klasse 1-6: 06.12., 20.12.2018,
10.01., 24.01., 31.01., 21.02.2019**

Spielenachmittage

7. Dezember 2017, 25. Januar und 22. Februar 2018

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden **Donnerstag von 9 Uhr bis 10 Uhr** (außer in den Schulferien) im Begegnungshaus. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren.

Konfirmanden

Die Vor- und Hauptkonfirmanden treffen sich donnerstags um 16.15 Uhr.

Seniorenachmittage:

Die Seniorenachmittage finden an den folgenden Tagen statt:

5. Dezember, 3. Januar, 6. Februar

Kirche und Pfarramt



Sprechzeiten

Freitag 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung

Wenn Sie zu Hause Abendmahl feiern wollen oder eine Andacht zu festlichen Anlässen (Silberne Hochzeit, Goldene Hochzeit, Geburtstag u. ä.) wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Wünschen Sie einen Besuch oder wissen Sie, dass jemand in Ihrer Nachbarschaft vielleicht schon lange auf Besuch wartet, dann sagen Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid.

Ansprechpartner und Kontakte

Pastorin Rotter: Telefon und Email: siehe unten

Friedhof und Vermietung des Begegnungshauses:
Helga Rüttgardt, Sprechzeiten Freitag von 9 bis 13 Uhr
im Friedhofsbüro im Begegnungshaus Telefon: 0177-3472883

Gemeindepädagogin **Sabine Luckow-Zieroth**
Kontakt über das Pfarrbüro
Email sabine.luckow-zieroth@elkm.de

Chor: **Hans-Bodo Pasternack**
Email: bodo.pasternack@gmail.com

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Pastorin Rotter
Bauernreihe 3
18069 Lambrechtshagen
TEL./FAX: 0381-8099835

E-Mail: lambrechtshagen@elkm.de

Webseite: www.kirche-lambrechtshagen.de

Konto der Kirchengemeinde Lambrechtshagen

Konto-Nr. 6406 5000 64 BLZ 520 604 10, EK Kassel
IBAN DE25 5206 0410 6406 5000 64 BIC GENODEF1EK1



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerel.de

Impressum

Gemeindebrief Auflage 1000
Redaktionskreis Kirchengemeinderat,
Hans-Bodo Pasternack